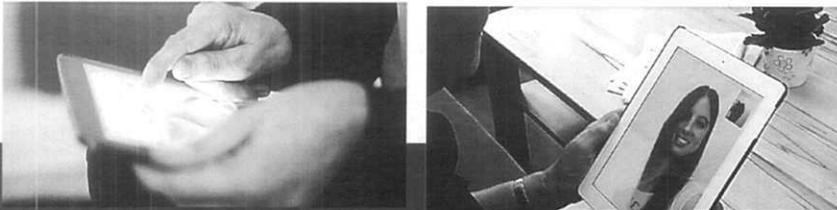




Fachtagung 22. Oktober 2015 des Ministeriums für Arbeit und Soziales

„Glücklich im Alter
Handlungsfelder für ein gelingendes Altern“



Zukunftsweisender Umgang mit dem demografischen Wandel in Halberstadt

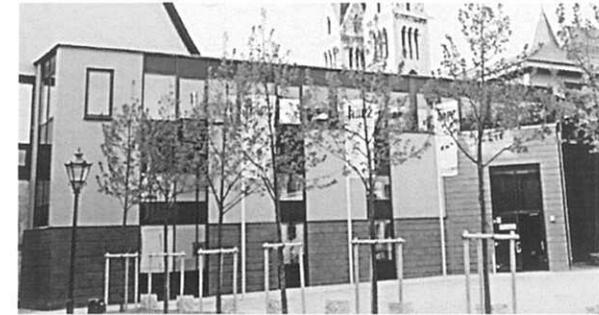
Erfolgreiche Kooperationen
mit der Hochschule Harz

Thomas Rimpler



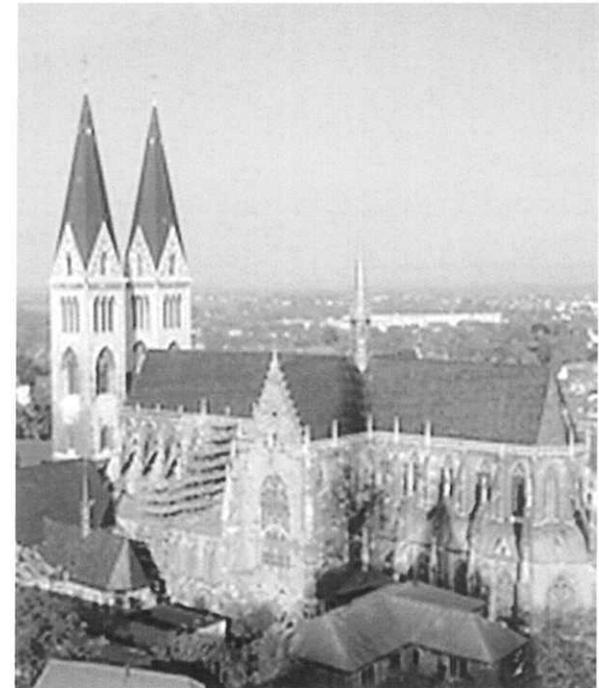
Wirtschaft und Kultur

- Die Harzer Kreisstadt gilt aufgrund ihrer großen wirtschaftlichen Bedeutung als Mittelzentrum mit Teilfunktionen eines Oberzentrums
- Halberstadt zeichnet sich durch eine Vielzahl an kulturellen Schätzen (Domschatz, Gleimhaus) sowie erfolgreiche mittelständische Betriebe (Medizintechnik, Metallverarbeitung) aus



Wissenschaft und Forschung

- Halberstadt ist einer der Standorte der HS Harz (Fachbereich Verwaltungswissenschaften) und langjähriger Forschungs- und Bildungspartner



Bevölkerung

- Einwohnerzahl: 40.000





Ältere Menschen sind heute anders als früher

- aktiver
- selbstbewusster
- lebensbejahender

Generali Altersstudie:
Ältere fühlen sich zehn Jahre jünger und wollen
lebenslang unabhängig bleiben

Früher

- kleine Wohnung
- mit dem Hund Gassi gehen
- Bus- und Kaffeefahrten,
- eher zurückgezogenes sparsames Leben



Heute

- Gesundheitsförderung (Sport, Ernährung, geistige Gesundheit)
- Selbstverwirklichung statt Pflichtdenken
- soziales Engagement





steigende Nachfrage nach seniorenrechtlichen Angeboten für die Bereiche

- Wohnen
- Sicherheit
- Gesundheit
- Pflege
- Kultur
- Mobilität

veränderte Ansprüche an das städtische Leben (Verkehr, Barrieren, Ampelphasen etc.)

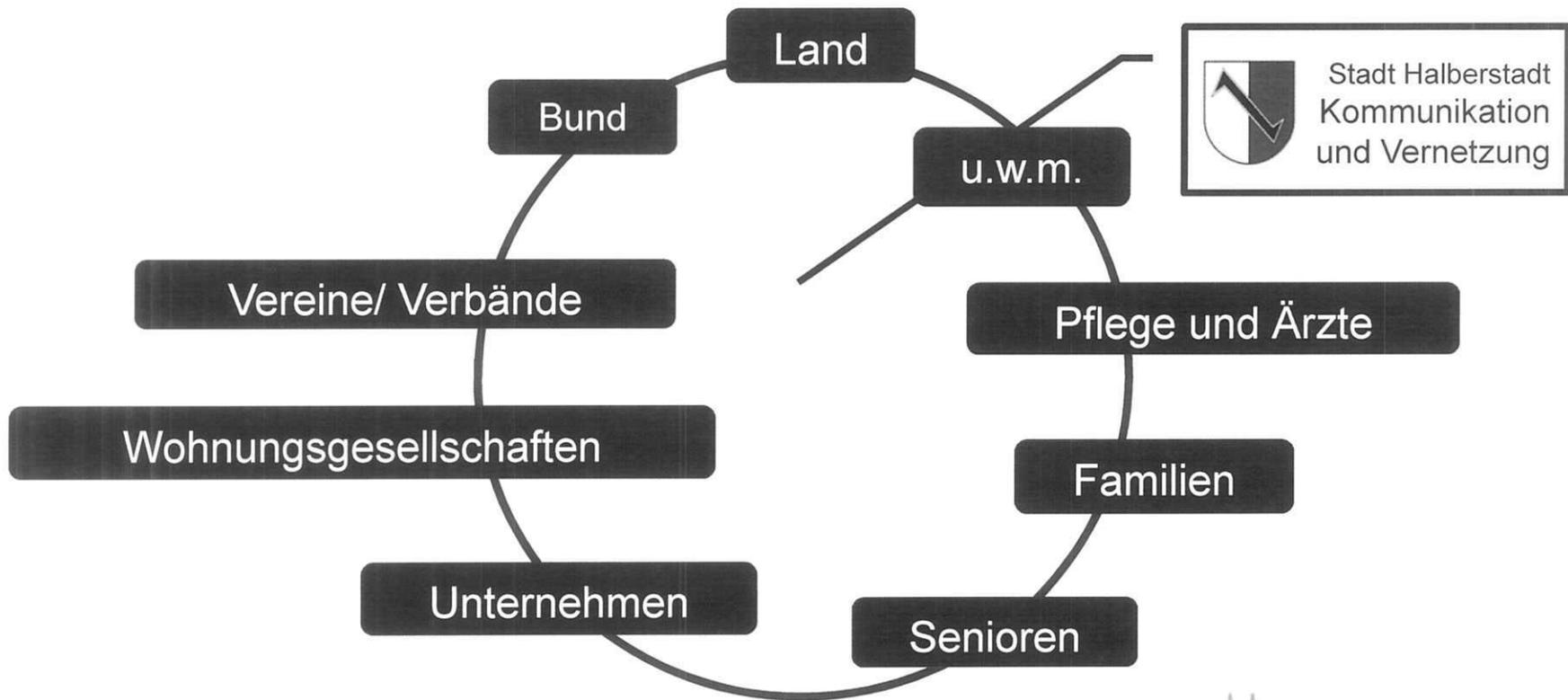
veränderte Marketing- und Personalstrategien von Unternehmen





Wir können es nicht allein schaffen...

... Strategische Partnerschaften sind Erfolgsfaktor





Den Anfang macht die Teilnahme der Stadt am TECLA-Projekt

- Zusammenschluss von zwölf Unternehmen / Institutionen, im ZIM-Netzwerk TECLA, Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand des BMW i unter Öffentlicher Trägerschaft der HS-Harz
- Zahlreiche Projekte, u.a. DigiWund mit Petter.Letter und Unipro aus Halberstadt
- Hugo Junkers Innovationspreispreis Sachsen-Anhalt 2012
Kategorie: „Strategische Allianzen“

Laufzeit: 2010 – 2013
(Fortführung als TECLA e.V.)





Aktivitäten Barrierefreies Halberstadt (MLV LSA)

„Auf dem Weg zur barrierefreien Kommune“ – prämiert in 2009 (# 3) und in 2013 (# 2)

- Die Gelder wurden in den Ausbau des barrierefreien Spielmagazins der HaWoGe GmbH investiert
- Das Magazin wurde 2014 eröffnet und wird begeistert angenommen

Prämierung: 380.000 EUR
Förderung: 15.000 EUR
Fördersatz: 80%
(Vermarktung)





Aktivitäten 2014 – Senioren-Technik-Beratungsstelle



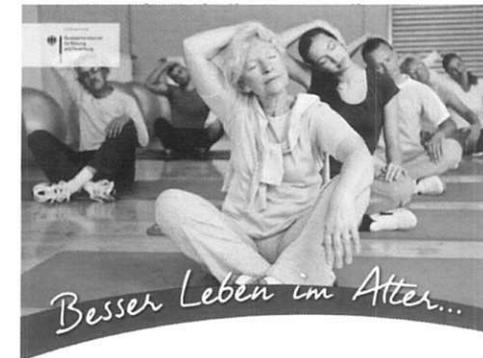
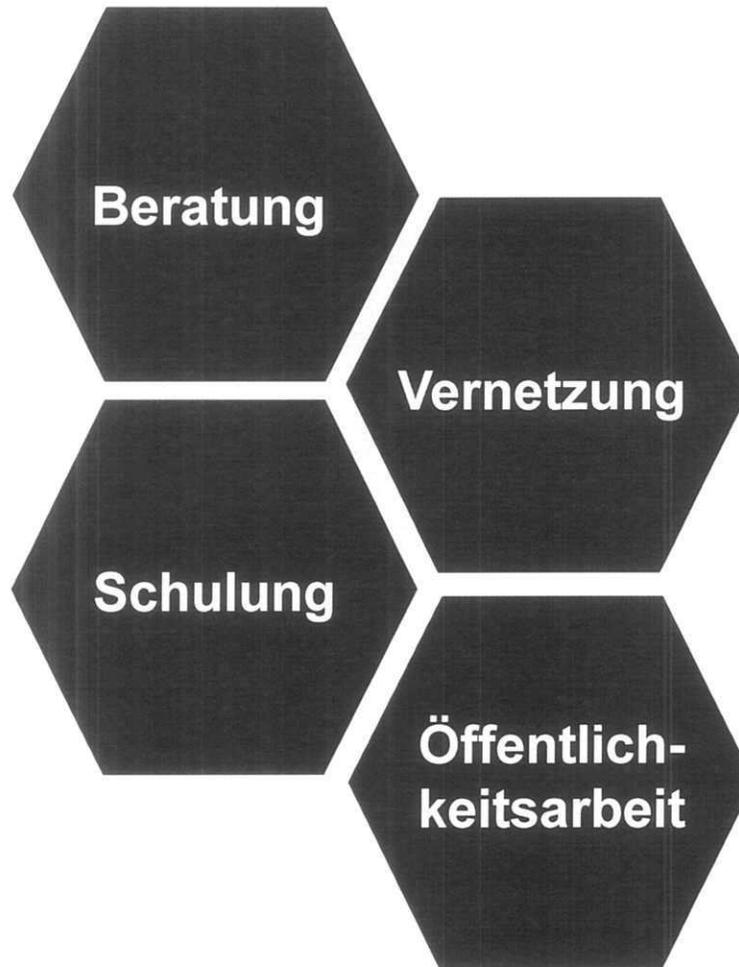
Länger selbstbestimmt leben bis ins hohe Alter

- Eine von lediglich 22 solchen Beratungsstellen bundesweit (bei 95 eingereichten Anträgen)
- Laufzeit: 2014-2015
- Themen: Barrierefrei Wohnen, AAL, Smart Home, Telepflege, technische Hilfen im Alltag
- Innovatives Format im RFH – Gesund im Harz



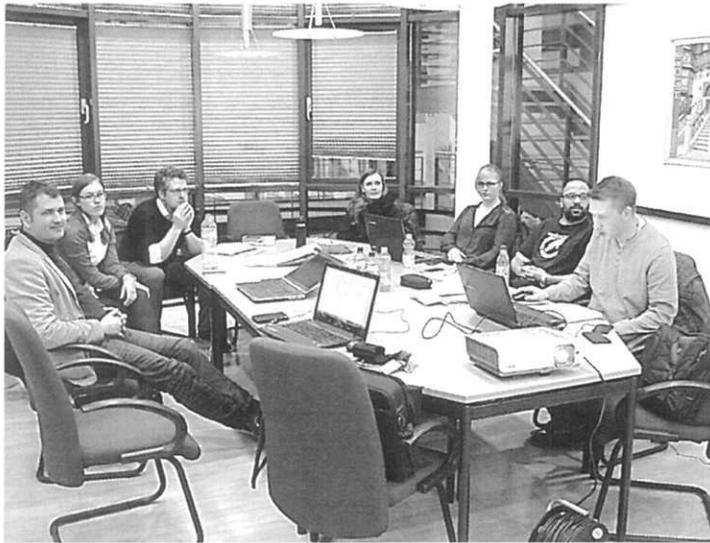
Förderung: 200.000 EUR
Fördersatz: 100%





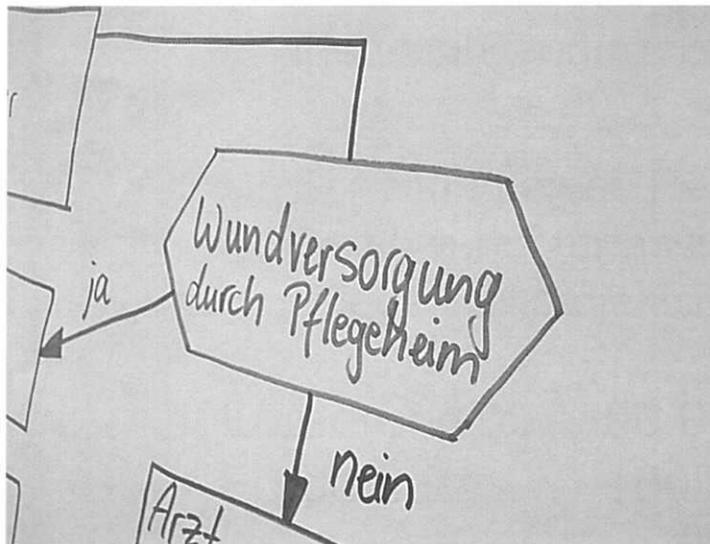


Aktivitäten 2014 – Strategisches Handlungskonzept



Wie lässt sich die (professionelle und familiäre) Pflege der Zukunft sichern?

- Entlastung der professionellen Pflege durch sprachgesteuerte Systeme für die Dokumentation (Teilprojekt EdaS)
- Entlastung von pflegenden Angehörigen durch ein in ein Möbelstück integriertes Kommunikations-, Aktivitäts- und Monitoringzentrum (Teilprojekt ILSE)
- Schaffung eines Regel- und Validierungsframeworks für assistive Systeme in der Pflege (Teilprojekt SEP)



Förderung: 50.000 EUR

Fördersatz: 100%





Teilnahme am Wettbewerb „Auf dem Weg zur barrierefreien Kommune“

Schwerpunkte:

- Barrierefreier Umbau des Bürgerbüros und der Touristeninformation
- Barrierefreie Gestaltung des Burchardiklosters als Veranstaltungsort
- Verschiedene Maßnahmen für Hörgeschädigte





Aktivitäten 2015 - Gesundheitsregion Harz 2025

Aktive Zusammenarbeit im zukunftsweisenden Projekt Gesundheitsregion Harz 2025



Landkreis Harz



RKW Rationalisierungs- und Innovationszentrum der Deutschen Wirtschaft e. V.
Sachsen-Anhalt

sowie Partner aus Wirtschaft und Bildung





Ziele und Ausblick

Aktiver Ausbau und Qualitätssicherung des Bereichs Aktives Altern Innovativ (AAI)

- Fortführung der äußerst erfolgreichen Beratungstätigkeit der kommunalen Senioren-Technik-Beratungsstelle (KBS HBS)
- Entwicklung eines Gesundheits- und Pflegenetzwerks zur Förderung einer ganzheitlichen Gesundheitsversorgung
- Entwicklung einer digitalen DL- und Technologieplattform zur Unterstützung der komplexen ambulanten Versorgung
- Anbindung an den priorisierten Leitmarkt „Gesundheits- & Pflegewirtschaft“ sowie an den Cluster „Gesundheits- & Medizintechnik“
- Paradigmenwechsel in der Altenhilfe: Weg von der freiwilligen Aufgabe und hin zur Pflichtaufgabe für Städte und Kommunen

Weiterentwicklung von Stadt und Kreis zu einer Leuchtturmregion für barrierefreies Leben und zukunftsweisender Pflege/eHealth





Ziele und Ausblick

Alterung der Bevölkerung ist die Herausforderung für die Kommune.



Alle gesellschaftlichen Kräfte müssen an einem Strang ziehen und sind gefordert!
(Staat, Unternehmer, Arbeitnehmer, Verbände etc.)



Es liegt an uns:

Nutzen wir unsere Chance!





**Alt sein,
ist eine ebenso schöne Aufgabe,
wie jung sein!**

Hermann Hesse

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Weitere Informationen unter:

<http://www.halberstadt.de>

<http://www.hawoge-spiele-magazin.de>

<http://www.pflegenetzwerk-halberstadt.de>